

Unsere Geschichte in Japan

Von der ersten Vertriebsniederlassung zum internationalen
Technologiekonzern

1887

Hermann Kessler eröffnet das erste Siemens-Büro in Tokio

1896

Eröffnung der „Siemens & Halske Agency, Japan Büro“

1898

Lieferung der ersten Röntgengeräte in Japan

1902

Eröffnung der Filiale Osaka

1905

Gründung der Siemens-Schuckert Denki KK (SSDKK)

1913

Installation von Japans erster automatischer Telefonvermittlungsanlage vom Typ Siemens-Strowger

1923

Gründung der Fusi Denki Seizo KK (Joint Venture von Furukawa und Siemens)

1927

Fusi Denki importiert Siemens-Automobile vom Typ Protos

1934

Errichtung einer Fertigung für fernmeldetechnische Geräte im Fusi-Werk

1947

Registrierung der früheren Firma SSDKK als KK Tahei Yoko

1965

Gründung von Siemens Japan Ltd.

1970

Zusammenlegung der Firmen Tahei Yoko und Siemens Japan Ltd. zur Nippon Siemens KK

1979

Neuorganisation von Nippon Siemens KK und Umbenennung in Siemens KK

1986

Siemens erhält Japans erste Einfuhr- und Vertriebslizenz für Kernspintomographen

Unsere Geschichte in Japan

1998

Siemens liefert erstmals Combino-Straßenbahnen nach Japan

1999

Siemens und Yaskawa gründen ein Joint Venture für Antriebs- und Automatisierungstechnik mit Sitz in Kita-Kyushu

2002

Joint Venture YSAD übernimmt Service und Kundendienstleistungen zu Produkten und Systemen von Siemens A&D in Japan

2006

Siemens liefert elektrische Antriebstechnik für größte Papiermaschine Japans für Nippon Paper

2007

Siemens-Stranggießanlage bei Tokyo Steel wird als erste europäische Anlage dieser Art in Japan in Betrieb genommen

2009

Siemens übernimmt die Restaktien von Yaskawa Siemens Numerical Controls Corp. und integriert das Geschäft in Siemens KK

2010

Siemens Asahi Medical Technologies Ltd. (SAMT) wird 100-prozentige Siemens-Tochter und verschmilzt mit Siemens KK, die daraus entstehende Siemens Japan KK tritt als ein integriertes Technologieunternehmen in Japan auf

2011

Nach der Erdbebenkatastrophe in Ostjapan unterstützt Siemens seine Kunden bei der Beseitigung der Schäden und hilft insbesondere Healthcare-Kunden, ihren Patienten in den betroffenen Gebieten die bestmögliche medizinische Versorgung zu bieten

2012

Siemens Japan KK und andere Siemens-Unternehmen verlagern ihre Zentrale in den Osaki Distrikt in Tokio

2013

Biograph mMR, das erste MRI-PET System in Japan, wird im Fukushima International Medical Science Center der medizinischen Hochschule Fukushima installiert

2013

Siemens Japan KK übernimmt Mochida Siemens Medical Systems Co.

2014

Auftrag von Eurus Energy Holdings Corporation für das Yurikogen Windkraftprojekt in Akita